



Kulturinitiative für den Bezirk Wasseramt

Erarbeitet von:

Michael Käsermann,

Unternehmensberater, Derendingen

Kurt Stalder, Architekt, Solothurn

Rolf Walker, Gestalter, Derendingen

Kontaktadresse: Rolf Walker, Haus 35, Emmenhofstr. 4, 4552 Derendingen

032 682 72 13 – 079 685 13 24 – rolf.walker@haus35.ch



Die Gemeinnützige Gesellschaft Kultur im Wasseramt ist ein Verein im Sinne der Art. 60 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches. Ihr Sitz mit einer minimalen Infrastruktur ist in der alten Spinnerei im Emmenhof, Derendingen

Räumlichkeiten (Raumhöhe generell 3.85 m) und **Fahrhabe**

Brasserie Wasseramt in Zusammenarbeit mit der Brauerei Wasseramt

Mehrzweckraum von 160 m² (Seminare, Kurse, Versammlungen, Kleinanlässe, etc.)

Kulturstube, Foto-, Film- und Literaturarchiv Wasseramt und Büro, insgesamt 55 m²

200 Meter **Laufwände für Fotoausstellungen** im Flur

Kultour: Raum und Kleinbühne auf Rädern

Inhaltsverzeichnis

- 2 Gemeinnützige Gesellschaft Wasseramt
- 3 Ziel und Aufgabe der Gemeinnützigen Gesellschaft (siehe auch Statuten)
- 4 Vorstand, Organisation, Termine
- 5 Brasserie Wasseramt
- 6 Kulturstube Wasseramt, Archiv
- 7 Mehrzweckraum und Flurgänge
- 8-9 Projekt Musikakademie Wasseramt
- 10 Schulprojekt Kulturstarter Wasseramt
- 11 Schulprojekt Kultour: Raum und Kleinbühne auf Rädern
- 12 Grundriss der Kulturräume in der alten Spinnerei
- 13-15 Projektideen
- 16 Budget Gemeinnützige Gesellschaft (Entwurf)

Ziel und Aufgabe der Gemeinnützigen Gesellschaft

Plattform für Kultur und Kulturprojekte im Bezirk Wasseramt (Konferenz der Kulturinstitutionen)

Vernetzung, Koordination der Kulturaktivitäten im Bezirk Wasseramt (Homepage, Internetradio)

Beratung Service für Kulturkommissionen, Schulen, Institutionen

Wahrung und Durchsetzung von kulturellen Interessen im Bezirk Wasseramt

Entwicklung und Lancierung von gemeinsamen Kulturprojekten der Institutionen

Kulturinstitutionen im Bezirk Wasseramt

Vernetzung und Zusammenarbeit

(Sammlung nicht komplett!)

Kulturkommissionen der Gemeinden



Stiftung Pro Hersiwil, Näijerehuus



Vorstand, Organisation, Termine

Vorstand

Michael Käsermann, Unternehmensberater, Derendingen (Zusage)

Stefan Huber, Bankleiter, Derendingen (Zusage)

Simone Wyss, Theaterpädagogin, Biberist (Zusage)

Hans Ruedi Ingold, Gemeindepräsident, Subingen (Zusage)

Tamara Mühlemann, Integrationsbeauftragte, Zuchwil (Anfrage)

Kuno Tschumi, Gemeindepräsident, Derendingen (Zusage)

+ weitere Mitglieder

Projektorganisation Kultur im Wasseramt

Kurt Stalder, Architekt, Solothurn (Technik und Programm)

Rolf Walker, Gestalter, Derendingen (Programm und Projekte)

..... (Organisation, Administration)

..... (Archiv Foto und Literatur)

..... (Schulen)

Termine

Gründung der Gemeinnützigen Gesellschaft (Siehe Statutenentwurf): Dez. 2019

Räume im Emmenhof startbereit: Januar 2019



Brasserie Kultur im Wasseramt

Seit 2011 wird in der Spinnerei an der Emmenhofstrasse das Wasserämter Bier gebraut und eine gemütliche Brasserie betrieben. Mit viel Idealismus sind die Braumeister Toni Schürch und Andi Müller in der Mikrobrauerei im Nebenjob an der Arbeit. www.wasseraemter-brauerei.ch
In Kooperation mit der Mikrobrauerei ist die **Brasserie Wasseramt** bei Veranstaltungen von **Kultur im Wasseramt** geöffnet. Man trifft sich bei einem Hausbier (selbstverständlich auch bei alkoholfreien Getränken) und kleinen Speisen im gemütlichen Ambiente der Braustube zu einer Lesung, einem Matinee und anderem.





Archiv Kultur im Wasseramt



Kulturstube Wasseramt und Büro

1. Sammlung Literatur übers Wasseramt (Lesestube)
2. Sammlung Videos und Fotos digitalisiert übers Wasseramt
3. Büro der Stiftung

Die Kulturstube ist gleichzeitig ein Allzweckraum für Sitzungen, Kleinseminare, usw.

Mehrzweckraum und Flurgänge



Ausstellungen: Grundsätzlich sollen das Schlösschen Vorder-Bleichenberg und das Näijerehuus, die grosse und anspruchsvolle Kunstausstellungen machen, nicht konkurrenziert werden. Das Hauptthema für Ausstellungen soll deshalb die Fotografie (Fotoarchiv Wasseramt) sein.

Der **Mehrzweckraum** wird vor allem für Projekte der Stiftung (Kulturstart, Musikakademie und andere) benötigt. Ausserdem steht er für andere Kulturaktivitäten zur Verfügung. Er kann auch gemietet werden

Musikakademie Wasseramt



Musikakad Kultur im Wasseramt

Die Umnutzung zwei grosser Räume ermöglicht der Musik im Sinne einer Akademie vielfältige Nutzungsmöglichkeiten.

Folgende Ideen können zur Umsetzung kommen:

- Erweiterter Proberaum für Vereine und musikalische Gruppierungen aus dem Wasseramt
- Raum für Treffen/Sitzungen im Bereich Musik
- Gelegenheit für Workshops und akademische Schulungen
- Musikalisches Zentrum für neue Unterrichts- und Studienformen
- Registerproberaum
- Konzerte

Gelegenheit für Workshops

Ein solches Platzangebot ergibt die Möglichkeit für Workshops verschiedenster Art. Als Beispiel für Weiterbildungen von Lehrkräften im Bereich Musik. Blasmusik-Vereine können Weiterbildungsangebote mit Workshops anbieten und zentral durchführen. Die Räumlichkeiten erlauben es sowohl praktisch wie auch theoretisch zu arbeiten.

Raum für Sitzungen

In der Musik Raum gewinnen, in einem Musikraum Programme zusammenstellen, Sitzungen für Musik- und Sängertage, Dirigentensitzung des Blasmusikverbandes und vieles andere.

Zentrum für neue Unterrichtsformen

Gruppenunterricht der Musikschulen, Registerproben oder Stimmenproben werden auf ein neues Niveau gehoben. Die Infrastruktur ist vorhanden, einfaches Eintauchen in das Kerngeschäft, in die Musik.

Es können auch an den Musikschulen neuartige Unterrichtsformen entstehen oder gelebt werden, welche den normalen Rahmen der Saalmöglichkeiten sprengen.

Praktika für angehende Musikerinnen und Musiker, so wie Lehrkräfte könnten an einem neutralen, zentralen Ort durchgeführt werden. ./.



Konzerte

Als wichtige Komponente soll die Möglichkeit Musik zu spielen sein. Konzerte in verschiedensten Formen. Kammermusik aus allen Stilen, Workshop- und Studienabschlusskonzerte können unkompliziert in einem schönen Rahmen erklingen.

Ein Schulprojekt



Kulturstart Kultur im Wasseramt

Kulturstarter sind Schülermentoren für kulturelle Jugendbildung, haben kreative Ideen und stellen an ihrer Schule was auf die Beine. Wer sich für Kultur interessiert und Kulturstarter werden möchte, bekommt von der Stiftung Kultur im Wasseramt die passende Ausbildung und Unterstützung.

Mit den Schulleitungen der Schulen im Wasseramt und in Zusammenarbeit mit dem Departement für Bildung und Kultur des Kantons Solothurn wird nach Unterlagen und den praktischen Erfahrungen des Bundeslandes Baden-Württemberg (Ministerium für Kultus) ein Konzept erarbeitet und als Prototyp erprobt.

Beispiel: In einer viertägigen Qualifizierung erwerben die Jugendlichen grundlegende Kenntnisse über Kunst und Kultur und setzen sich damit aktiv auseinander. Sie erhalten einen Überblick über die Angebote und Kulturinstitutionen im Bezirk Wasseramt und in der angrenzenden Stadt Solothurn sowie über die kulturellen Bildungsangebote im Umfeld der Schule. In Workshops können sich die Schüler selbst kreativ ausprobieren, beispielsweise in Streetart, Fotografie, Rap, Percussion, Theater u.a.

Fester Bestandteil der Qualifizierung ist die Planung, Organisation und Durchführung eines eigenen kulturellen Projektes an der Schule. Als Mentoren gestalten die Kulturstarter zusammen mit der Lehrerschaft zukünftig das kulturelle Leben an ihre Schule aktiv mit und sind Ansprechpartner für Kulturinteressierte.

Links:

www.kulturstarter.de

www.kulturagenten.ch

Ein Schulprojekt



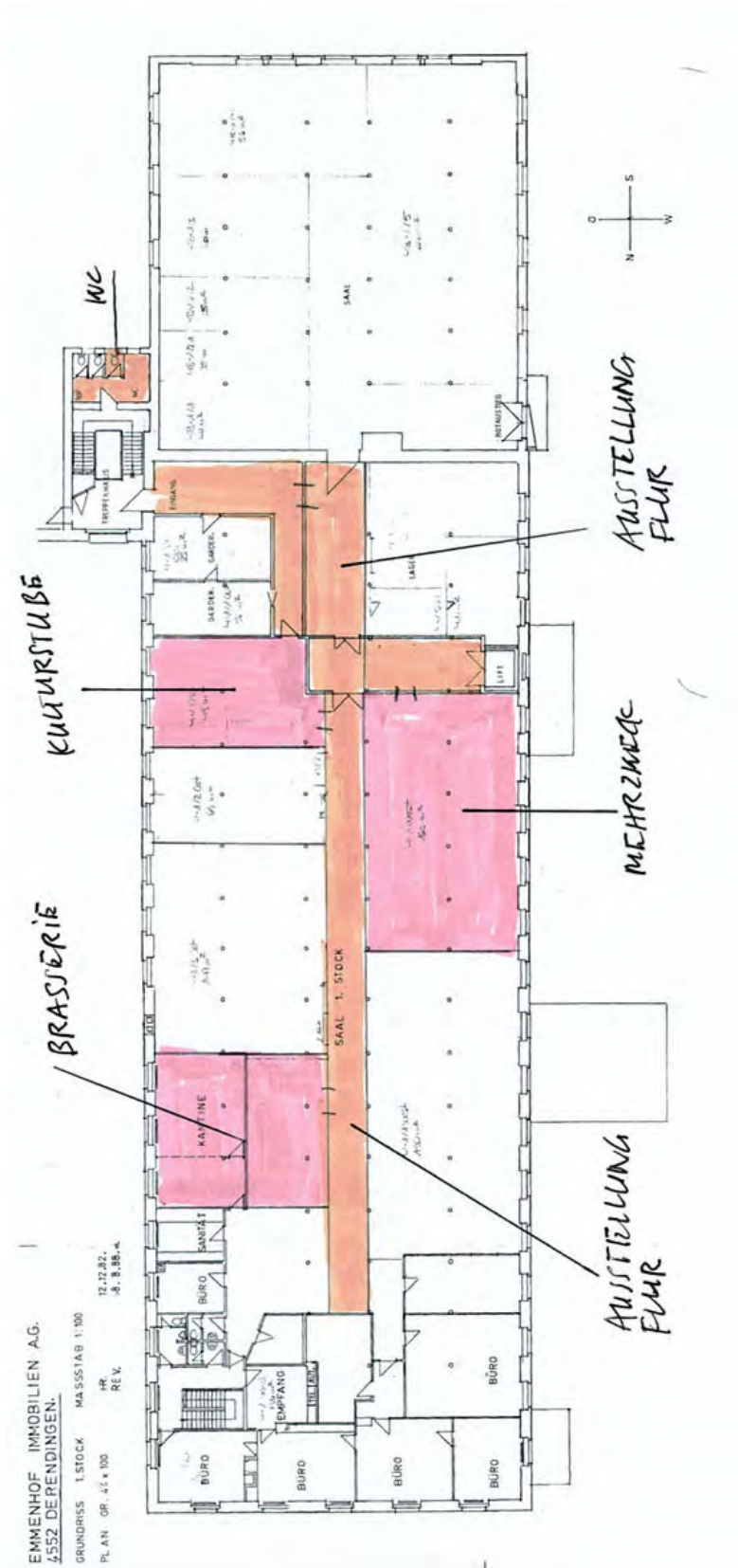
Zeichnen macht Spass! Bildgeschichten mit Ernst Matiello

Wir tauchen ein in die Welt der Bilder. Zeichnen ganz schnell oder auch langsam, ganz viel, aber auch ganz wenig. Wir machen lustige Zeichnungstrainings, wundern uns über unser Meerschweinchen, lassen uns inspirieren von Musik, Kunst und Alltag. Wir erfinden eigene Geschichten, entwickeln coole Figuren, witzige Tierwesen und wuchernde Fantasieorte.

Kultour geht jährlich in Zusammenarbeit mit den Schulen im Wasseramt mit einem neuen Thema auf Tour.



Grundriss der Kulturräume in der alten Spinnerei



Projektidee Standortmarketing, Imagekampagne



19 Gemeinden
52'000 Einwohner
22'000 Arbeitsplätze
1600 Hektaren Wald
Aeschi- und Inkwilersee
Aare, Emme, Oesch
Frei- und Hallenbäder
Busnetz, SSB, EBT, RBS
Drei Autobahnanschlüsse
Rad- und Spazierwege
Vielseitiges Kulturleben
Golfplatz, Sportzentrum
usf.

Gedacht ist

- an eine kleine Broschüre
- an eine Plakatserie
- an eine Postkartenserie (auch elektronisch)

Projektidee **Offen**



Offene Ateliers

Die bildenden Künstlerinnen und Künstler des Wasseramtes werden eingeladen, ihre Ateliers zu öffnen. Dazu findet während eines Monats, vorgesehen ist der August 2020, im Schlösschen Vorder- Bleichenberg, im Näijerehuus Hersiwil und im Emmenhof Derendingen eine Ausstellung statt, wo die eingeladenen Kunstschaaffenden Werke präsentieren können.



Offenes Musizieren

Musikgesellschaften, Musikschulen und andere des Wasseramtes laden zum offenen Musizieren ein und präsentieren sich in Konzerten.

Offenes Singen

Chöre des Wasseramtes laden zum offenen Singen ein und präsentieren sich.

Offene Lesungen

Literaten und Geschichtschreiber des Wasseramtes laden zu Lesungen ein.

Projektidee Wasserfest



Wasserfest Kultur im Wasseramt

Das Grundwasser im Wasseramt ist eine sehr wertvolle Resource. Rund die Hälfte des Kantons Solothurn wird mit Wasser aus dem Grundwasserstrom des Wasseramts versorgt.

Genügend Wasser ist für uns ein grosses Glück. Wie wir wissen, leiden viele Länder und Regionen dieser Erde unter Wassermangel.

Darum wollen wir im Wasseramt an einem Wochenende dem Wasser ein jährliches Fest widmen.

- Wassermusik auf dem Aeschisee
- Fischessen
- Wasserspiele
- Wasserwettkampf Fischerstechen der 19 Orte des Wasseramts
- und anderes





Budget Gemeinnützige Gesellschaft Kultur im Wasseramt

Ertrag 1.Vereinsjahr (in CHF)	60'000
Einmalbeiträge für Gründung	30'000
Projektbeiträge	20'000
Aktivitäten	10'000
Aufwand 1.Vereinsjahr (in CHF)	55'000
Vorbereitung artworks - Kunst trifft Handwerk*	30'000
Weitere Projektvorbereitungen	20'000
Administration, Projektorganisation, Miete + NK, Werbung, Homepage	5'000

Das Projekt artworks – Kunst trifft Handwerk wird zur Zeit entworfen